

## Die Neue

von Florian Palme

Das Mädchen steht schüchtern neben der Lehrerin und schaut auf den Boden. In einer Hand hält sie einen alten Rucksack. Ihre schwarzen Haare sind zu einem dicken Zopf geflochten. Sie ist kleiner als die meisten Mädchen in der Klasse. Der rote Mantel ist ihr eine Nummer zu groß.

„Das ist Saida“, sagt Frau Wiese. „Neben Philipp ist noch ein Platz frei.“ Die Jungen grinsen. Die Mädchen kichern. Irgendjemand pfeift leise durch die Zähne. Philipp spürt, wie er rot wird.

Doch dann schaut Saida ihn aus ihren großen, braunen Augen an. Die Wimpern sind so lang, dass sie Schatten auf die Wangen des Mädchens werfen. Wie Spinnweben, denkt Philipp. Ihm wird ein bisschen warm im Bauch. Und plötzlich ist ihm egal, was die anderen denken. Er nimmt seine Tasche zur Seite und rückt ihr den Stuhl zurecht. „Hallo“, sagt er und lächelt.

### Aufgabe:

Schreibe die Geschichte um zu einer Ich-Geschichte. Du kannst dich für die Perspektive von Saida oder Philipp entscheiden. Beachte dabei die erarbeiteten Kriterien vom Arbeitsblatt "Schreiben aus der Ich-Perspektive" (Handlungsstrang, Gefühle und Gedanken, usw.).